Protokoll

Gremium: SDS

Datum: 2. Mai 2019

Uhrzeit: 10-12:00

Beratungsort: Friedrichstadt

TOP 1 Wahl der Ansprechpartner*innen

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none">- Ansprechpartner_innen für JHA: STR Pieschen und Cotta Wahl: 1 Enthaltung 7 Ja- Nebenthema: AG-Bericht an JHA → Jährlich, aber wann? JA schlägt JHA Varianten vor 1. in jedem Ausschuss eine AG-Bericht oder gebündelt zu einem JHA		

TOP 2 Berichte der Themenbotschafter

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none">- Vorgehensweise: Es wird nur protokolliert, wenn es relevante Infos gibt- AG Jugendsozialarbeit: Noch nicht wieder getagt- AG HzE: Spannendes Dokument → Programm für substanzkonsumierende Jugendliche https://jugendinfoservice.dresden.de/media/pdf/jugendinfoservice/arbeitsgemeinschaften/ag-hilfen-erziehung/2019_04_01_Vorstellung_MATRIX-A_WG_Jugendamt.pdf- AG Förderung der Erziehung in der Familie: nur Geschäftsordnung + Jahresplanung: Schnittstellenuntersuchung HzE/ Offene wie geht es weiter?- AG Querschnittsaufgaben: RM das nächste mal- AG Kinder- und Jugendarbeit: Thema Sozialraumorientierung wurde durch Jugendamt eingebracht- AG Ambulante Maßnahmen im Jugendstrafverfahren hat noch nicht getagt (nächstes Treffen ist am 6. Juni 2019)- An alle Themenbotschafter_innen, deren AGs sich mit Sozialraumorientierung auseinandersetzen: Es gab dazu eine AG Stadtteilrunden (SDS)-Klausur! Gerne könnt ihr mit Menschen aus dem SDS dazu ins Gespräch kommen.		

TOP 3 Planungskonferenzen

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none">- Vor und Nachbereitung in den STR- Die Themen auf dem Schirm behalten schwierig: Planungskonferenzverantwortliche in den STR?- PK inzwischen 5h		

- Controlling in den STR, alle halben Jahre --> angeregt von den SB Stadtteiljugendarbeit

TOP 4 Übergreifende Themen / Jahresplanung

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- verschoben		

TOP 5 Rückmeldung zu Auswertung der Statistiktools und Sachberichte

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
<ul style="list-style-type: none"> - Zahlen zwischen den Angeboten um Vergleichbarkeit herstellen grundsätzlich gut auch um die eigene Arbeit einzuschätzen - Zahlen sind auch Werbung (nutzbar) - Erhebung muss vergleichbar sein → Wie zählen die Leute? - Ausfüllhilfe muss es in den Statistiktools geben - RM aus Prohlis: 		

Hoher Bedarf an Beratungen und Einzelfallhilfe aufgrund prekärer Lebensverhältnisse bindet mehr personelle Ressourcen, was Werte senkt. Vgl. Fallzahlen ASD

hoher Bedarf an themenspezifischer Kleingruppenarbeit (Elternkurs, Soziales Training etc.) senkt die Werte

Begrenzung der Gruppengröße wegen herausfordernder Teilnehmer_innen senkt Werte

Eine differenzierte Darstellung der Nutzer_innenzahlen müssten die Statistiken und eine entsprechende Auswertung eigentlich hergeben

Verschiedene Angebotsformen, -strukturen und Settings wurden nicht differenziert

Zahlen können nicht nur in eine Richtung interpretiert werden:

Viele Nutzer bedeutet nicht gleichzeitig hohe Leistungsqualität sondern auch:

weniger Nutzer aber hoher Leistungsaufwand

Die Abbildung der 6-13 Jährigen ist eine große Spanne

Verdeutlicht die Notwendigkeit

Kinder müssen selbstständig unterwegs sein – Geschwisterverantwortung

zu ABB 4:

prekäre Verhältnisse → von vorn herein Bildung kleinerer Gruppen in Gruppenarbeiten

zielgruppenspezifische Angebote z.B. bei der offenen Arbeit verringern die Anzahl der Nutzungen, aber es entsteht ein intensiver Kontakt zur Zielgruppe

Öffnung am WE → hohe Nutzungen

Räumlichkeiten beengt → kann man weniger erreichen

Lage der Einrichtung

Qualitative Rückmeldung aus den Sachberichten mit Statistiktool verbinden

Selbstverwaltung / Vermietung nicht erfasst → 6-13 Jährige idR ausschließlich in nicht selbstverwalteten Settings → Ungleichgewicht

Vormittagsveranstaltungen / Gemeinwesenarbeit wird nicht erfasst

Kooperationsnutzungen werden nicht berücksichtigt

Kontext für 6-13 Jährige Fehlt → z.B. Familienfeste, Welcher Arbeitsbereich bzw. welche Angebotsart wird erfasst

Zahlen werden bei Kooperationen doppelt und dreifach erfasst (z.B. KiTa/Hort/Kindertreff)

VZÄ in Bezug auf Zielgruppen aufzuteilen wäre hilfreich (Differenzierung)

Auswahl an Angeboten in den Stadträumen sehr unterschiedlich (unterschiedliche Struktur → kaum Vergleichbarkeit)

Nutzung des Aktivspielplätze sehr hoch durch KiTa, Schule, Hort, Nachmittag

Zusätzliche Referenzdaten in die Graphiken einpflegen (Prekaritätsindex, Soziodemographische Daten)

Ausreißer gesondert abbilden: Feste oä.; Leistungsarten mit unterschiedlicher Fluktuation

Medianwerte einbeziehen

Schätzwerte in den Sachberichten sind sehr fragwürdige Datenquellen

Themenspeicher:

Thema	Verantwortlich	Termin
- Rückmeldungen der STR zur Struktur der Planungskonferenzen einholen	alle	10.10.19
- Alle bringen die STR-Themen aus der Jahresplanung von 2019 und 2018 mit.	alle	06.06.19
- AG städtisch-landnaher Raum Input durch STR Prohlis (STR Klotzsche wird angefragt)	STR Prohlis	17.05.19

Nächstes Treffen:

Ort: ASP Panama

Datum: 6. Juni 2019

Uhrzeit: 10-12:00

Institution/Einrichtung	Mailadresse	Anwesenheit	Protokoll
STR Loschwitz		☒	☐
STR Pieschen		☒	☐
STR Leuben		☒	☐

Institution/Einrichtung	Mailadresse	Anwesenheit Protokoll	
STR Cotta		☒	☐
STR Friedrichstadt		☒	☐
STR Prohlis		☒	☒
Jugendamt		☒	☐
JHPlanung		☒	☐
LIGA Vertreter		☒	☐